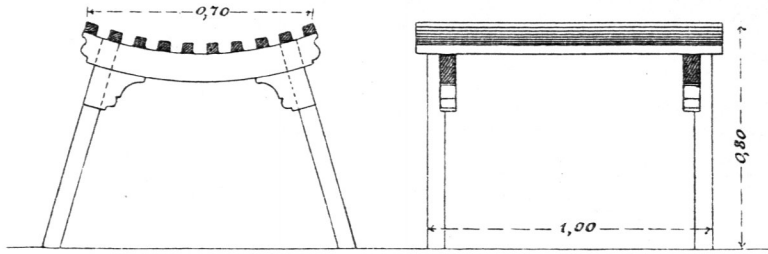


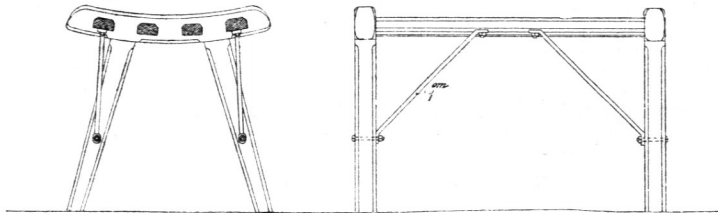
Fig. 333.



1/25 n. Gr.

Fester Schragen.

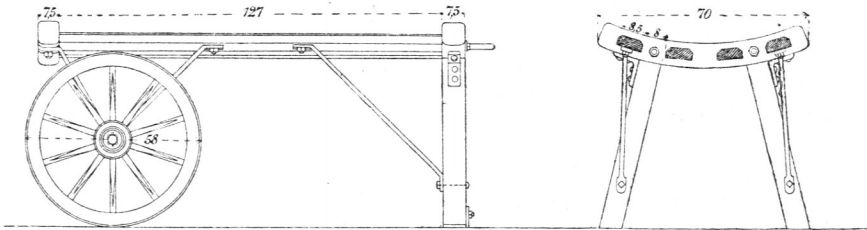
Fig. 334.



1/25 n. Gr.

Fester Schragen in der Kleinvieh-Schlachthalle zu Erfurt.

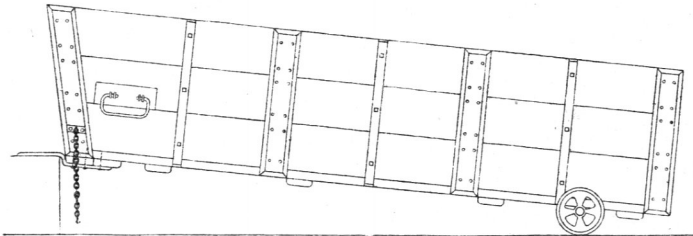
Fig. 335.



1/25 n. Gr.

Fahrbarer Schragen in der Schweine-Schlachthalle zu Erfurt.

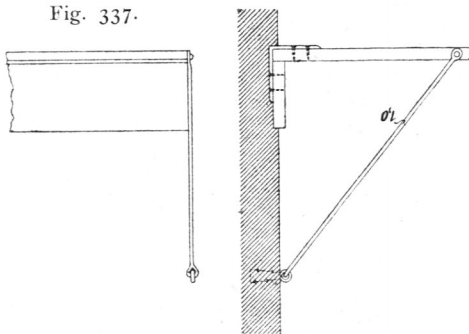
Fig. 336.



1/25 n. Gr.

Abladewagen zum Transport von Großvieh auf dem Schlachthof zu Erfurt.

Fig. 337.



Klappbarer Wandtisch. — 1/25 n. Gr.

oder besser auf 2 Beinen und 2 Rädern, sind also in letzterem Falle zum Fahren eingerichtet. Zum Auflegen der Schweine ist die erstgenannte hohle Form die geeignetste. Da aber das Kleinvieh beim Schlachten auf dem Schragen auf den Rücken gelegt werden muß, so ist es vorzuziehen, in der Mitte der Schragenoberfläche eine offene Rinne zu lassen, in welche sich das Rückgrat des Thieres hineinlegen kann und 2 schräge Auflagerflächen zu schaffen.

Feste Schragen zeigen Fig. 333 u. 334, einen fahrbaren Schragen Fig. 335.

Zum Transport des Großviehs wird im Schlachthofe zu Erfurt ein Abladewagen (Fig. 336) in Anwendung gebracht.

Im Schlachthause für Großvieh zu Erfurt ist ein Schlachtbarren (Fig. 338) im Gebrauche, in den der Rücken des Großviehs sich hineinlegt, um so das Thier besser aufschneiden zu können.

Die Enthaarungstische für Schweine besitzen eine ebene Platte oder einen Lattenbelag. Solche sind im Schlachthofe zu Erfurt (Fig. 339 u. 340) in Verwendung.

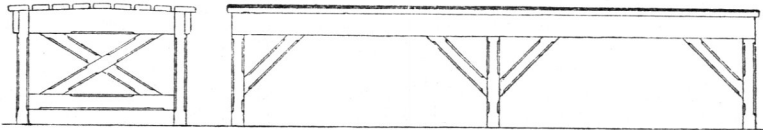
Fig. 338.



Schlachtbarren in der Großvieh-Schlachthalle zu Erfurt. — 1/50 n. Gr.

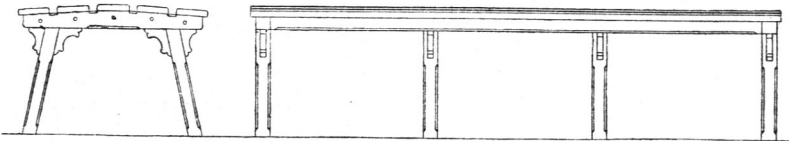
253.
Schlachtbarren.
254.
Enthaarungs- u. Schlachtische.

Fig. 339.



1/50 n. Gr.

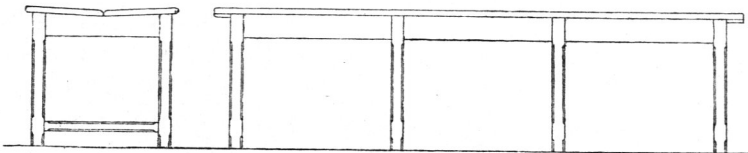
Fig. 340.



1/50 n. Gr.

Enthaarungstische im Schweine-Schlachthaus zu Erfurt.

Fig. 341.



1/50 n. Gr.

Tisch in der Kaldaunenwäsche zu Erfurt.

Fig. 341 zeigt einen Tisch, wie solcher in Kaldaunenwäschchen, so wie als Schlachttisch in Kleinvieh-Schlachthäusern im Gebrauche ist.

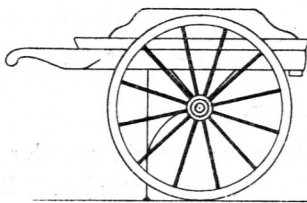
Einen Klapptisch verdeutlicht Fig. 337.

6) Kaldaunen- und Düngerkarren, Wagen.

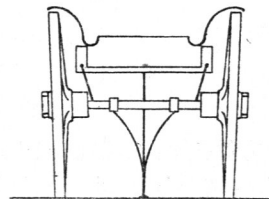
Die Kaldaunenkarren, welche die Eingeweide aus den Schlachthäusern in die Kaldaunenwäschchen schaffen, sind von sehr verschiedener Gestalt, vom gewöhnlichen

255.
Kaldaunen- u. Düngerkarren.

Fig. 342.

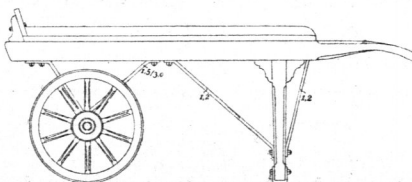


Kaldaunenkarren.



1/25 n. Gr.

Fig. 343.



Wampenkarren.

